

22.11.1944

Ihr Liebe Alle!

Ich will nun versuchen Euch einen kleinen Brief zu senden, denn ich bin so mitgenommen in den 8 Tagen in der Front, dass ich meine Nerven manchmal kaum beherrsche. Gestern vor 8 Tagen schrieb ich euch den letzten Brief. Bis heute nun hat sich so manches ereignet, dass ich 1 Tag Ruhe bekommen habe hinter der Front und muss heute Abend wieder hinaus.

Ich bin dem Tommy 1x aus der Gefangenschaft und 1x aus der Einkesselung entronnen, und wie einen das mitnimmt, da kann man sich keinen Begriff von machen. Ich will nicht näher darauf eingehen, ich erzähle euch das später mal. Ihr habt doch auch schon was von Stollberg, Drunaberg, Notberg und Eschweiler gehört, dann brauche ich wohl kaum noch etwas davon zu schreiben.

Ich bin gestern nun neu eingekleidet wurden und habe nun nichts mehr, kein Rasierzeug, Waschzeug, Schreibzeug, Gasmasken, Brotbeutel, alles hat der Tommy. Nun hatte ich 1 Tag Ruhe und heute Abend muss ich nun wieder hinaus zu den anderen. Von unserer Kompanie sind noch 10 Mann da.

Augenblicklich bin ich in einer Wohnung von Leuten, die auch räumen mussten. Die konnten auch nur mitnehmen, was sie tragen konnten. Mich soll nur mal wundern, wie lang das noch anhalten soll, denn wenn man das hier so sieht, dann sagt man sich, dass kann gar nicht so weitergehen.

Sonst gibt es hier auch nichts neues mehr. In den Wohnungen essen wir alles Eingemachte auf, denn in den 8 Tagen haben wir kein bisschen zu essen gehabt, kein Schlaf und dann noch das Sauwetter dazu. Na ja!

Für heute will ich nun schließen, denn sonst weiß ich auch nicht [sic!] neues mehr. Es grüßt euch alle

Euer Armin

22. 11. 44!

Ihr Lieben Alle!



Sie will mir versuchen auch einen kleinen Brief zu senden, denn ich bin so mitgenommen in den Stagen an der Front das ich meine Absichten manchmal besser beherrsche. Guter Nacht habe ich den besten Brief. Aber heute mir hat sich so manches ereignet das ich tags Ruhe bekommen habe, heute der Front wird mich heute Abend hin wieder hinauf.

Sie bei der Forderung 14 auf der Japangewalt und 14 auf der Eisberglung auszuweisen und wie einen das weiter kommt das kann man mit keinem Begriff aus machen. Sie will mich näher darauf eingehen, ich erziele auch das ja das auch. Sie hat doch auch von der Stellung Dornaberg und Waberg und Effumler gehört, dann Brände ich soll ihnen noch etwas zu schreiben.

Sie bei gestern mir eine Liste gestellt worden, und bei mir nicht mehr, keine Besondere, Wenzel, Stenitz, Foboweske, Bortbein alles hat die Forderung. Wenn heute ich tags Ruhe und heute Abend mich ich immer wieder hin und zu dem anderen, von mir. Toppas sind noch 10 Mann da.

Augenblicklich bei ich bin so einer Forderung von Seiten, die mit mir zusammen müßten. Sie können auch mir mitteilen, was sie haben können.

Mit voll mir mal wieder, wie lange das
noch einhalten soll, denn wenn man das
dort so sieht, dann sagt man mir, das kann
gar nicht so stark gehen.

Somit gibt es bei mir in Alt weis mehr.
In den Vorkommungen, wenn man alles einzuhalten
auf, denn in den P. Tagen haben wir kein
Bischof zu einem gebracht, kein Pfalz und das
noch das man nicht dabei. (Nebst),
für heute will ich meine Pflichten, denn
man muss ich auch nicht weis mehr.

Gruß Euch alle
Euer
Herr